

Presseinformation

28. Januar 2003

101 Geisterfahrer auf NÖ Autobahnen

Gefährlichste Strecke ist die A 2

2002 brachte einen neuen Geisterfahrer-Rekord! 510 Geisterfahrer wurden im ORF-Radio gemeldet, das sind um 15 Prozent mehr als 2001. Allein 101 Geisterfahrer waren auf Niederösterreichs Autobahnen unterwegs.

In der Bundesländer-Statistik führt die Steiermark, gefolgt von Niederösterreich und Oberösterreich. In der Straßenstatistik führt die Südautobahn mit 100 Meldungen, es folgen die Westautobahn mit 65 Meldungen und die Pyhrnautobahn mit 49 Meldungen.

Die gefährlichsten Streckenabschnitte liegen auf der A 10 zwischen Flachau und Pass Luegg, in Kärnten auf der A 2 im Wörtherseegebiet und in der Steiermark auf der A 9 südlich von Graz.

Die meisten Geisterfahrer werden im Sommer gemeldet. In der Tagesverteilung dominierten im vergangenen Jahr der Vormittag und der Abend. In der Nacht sind vergleichsweise die wenigsten Geisterfahrer unterwegs.

In Niederösterreich gab es seit 1994 749 Geisterfahrer-Meldungen. 2002 starben in Österreich drei Menschen durch Geisterfahrer, zwei davon in Niederösterreich auf der Westautobahn bei Haag. 2001 war ein Toter zu beklagen.